

JURICLUB

CLUBKINO

Juni 2012

ZIEMLICH / FR - 1. Juni - 20:30
 BESTE FREUNDE / MI - 6. Juni - 19:30



FR 08. Juni
20:30 Uhr

DI 12. Juni
19:30 Uhr

FR 15. Juni
20:30 Uhr

MI 20. Juni
19:30 Uhr



Public Viewing:

Die EM - Spiele der deutschen Elf sowie alle Spiele ab Viertelfinale live auf **Kinoleinwand!**



DI 26. Juni
19:30 Uhr

FR 29. Juni
20:30 Uhr

MI 04. Juli
19:30 Uhr

www.juriclub.de
 Telefon 0172 - 8709521



Extrem laut und unglaublich nah (USA 2011)

Regie: Stephen Daldry

Darsteller: Tom Hanks, Sandra Bullock, Thomas Horn u.a.

Länge: 129 Min / FSK: ab 12 Jahre

Terroranschlägen auf das World Trade Center vom 11. September verloren. Während sich seine trauernde Mutter (Sandra Bullock) immer mehr verschließt, begibt sich Oskar auf eine katharsische Reise, um zu lernen, mit dem Verlust zu leben. Der Junge weigert sich hartnäckig an das zu glauben, was er nicht mit eigenen Augen sehen kann. Auf der Suche nach Informationen über eine Schlüsselbox, die er im Schrank seines Vaters gefunden hat, landet Oskar schließlich in New York und trifft dabei eine Reihe von Menschen, die alle auf ihre Weise mit ihrem Verlust umgehen müssen.

Der zehnjährige Oskar (Thomas Horn) hat seinen Vater (Tom Hanks) bei den

hat seinen Vater (Tom Hanks) bei den

Während sich seine trauernde Mutter (Sandra Bullock) immer mehr verschließt,

begibt sich Oskar auf eine katharsische Reise, um zu lernen, mit dem Verlust zu

leben. Der Junge weigert sich hartnäckig an das zu glauben, was er nicht mit eigenen

Augen sehen kann. Auf der Suche nach Informationen über eine Schlüsselbox, die er

im Schrank seines Vaters gefunden hat, landet Oskar schließlich in New York und

trifft dabei eine Reihe von Menschen, die alle auf ihre Weise mit ihrem Verlust

umgehen müssen.

**Bitte beachten Sie die veränderten Spieltage/Spielzeiten
aufgrund der Public Viewing - Live - Übertragungen zur
Fußball - Europameisterschaft!**



Kriegerin (D 2011)

Regie: David Wnendt

Darsteller: Alina Levshin, Jella Haase, Sayed Ahmad u.a.

Länge: 106 Min / FSK: ab 12 Jahre

Juden und die Polizei. In Marisas Augen sind vor allem die Ausländer schuld daran, dass ihr Freund im Knast sitzt und alles um sie herum den Bach runter geht. Als dann auch noch das junge Mädchen Svenja (Jella Haase) zur Clique stößt, ist Marisa alles andere als begeistert. Ihr geht Svenja gehörig auf die Nerven. Nachdem Marisa und ihre Clique mit den zwei jungen Asylbewerbern Jamil (Najebullah Ahmadi) und Rasul (Sayed Ahmad Wasil Mrowat) aneinander geraten, eskaliert der Streit. Ohne es zu ahnen löst Marisa eine Kette von Ereignissen aus, die ihr Leben völlig auf den Kopf stellt. Während Svenja immer tiefer in die rechte Szene rutscht, beginnt Marisa ihre rechtsradikale Einstellung zu überdenken. Aus der Feindschaft wird eine vorsichtige Freundschaft mit einem der Ausländer. Als sie sich dazu entschließt, auszusteigen, ahnt sie noch nicht, dass dies nicht so einfach klappt. Marisa beginnt darum zu kämpfen, sich aus der rechten Szene zu lösen.

Marisa (Alina Levshin) gehört zur

rechtsextremen Szene einer

ostdeutschen Kleinstadt. Sie schlägt zu,

wenn ihr jemand dumm kommt und

hasst Ausländer, Schwarze, Politiker,

Juden und die Polizei. In Marisas Augen sind vor allem die Ausländer schuld daran,

dass ihr Freund im Knast sitzt und alles um sie herum den Bach runter geht. Als dann

auch noch das junge Mädchen Svenja (Jella Haase) zur Clique stößt, ist Marisa alles

andere als begeistert. Ihr geht Svenja gehörig auf die Nerven. Nachdem Marisa und

ihre Clique mit den zwei jungen Asylbewerbern Jamil (Najebullah Ahmadi) und Rasul

(Sayed Ahmad Wasil Mrowat) aneinander geraten, eskaliert der Streit. Ohne es zu

ahnen löst Marisa eine Kette von Ereignissen aus, die ihr Leben völlig auf den Kopf

stellt. Während Svenja immer tiefer in die rechte Szene rutscht, beginnt Marisa ihre

rechtsradikale Einstellung zu überdenken. Aus der Feindschaft wird eine vorsichtige

Freundschaft mit einem der Ausländer. Als sie sich dazu entschließt, auszusteigen,

ahnt sie noch nicht, dass dies nicht so einfach klappt. Marisa beginnt darum zu

kämpfen, sich aus der rechten Szene zu lösen.

**Die Biografieverfilmung „Fallada - letztes Kapitel“ kann in diesem
Jahr aus lizenzrechtlichen Gründen leider nicht gezeigt werden!**